



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Helmut Kaltenhauser FDP**
vom 25.04.2022

Zukunftsdiallog Heimat.Bayern

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.	Zukunftsdiallog Heimat.Bayern	3
1.1	Zu welchem Zweck wird der Zukunftsdiallog Heimat.Bayern durchgeföhrt?	3
1.2	Warum wurden nur drei Staatsministerien in den Zukunftsdiallog eingebunden, obwohl erhobene Daten und Informationen auch für andere Ressorts und Mitglieder der Staatsregierung relevant wären?	3
1.3	Warum wurden genau diese drei Staatsministerien für den Zukunftsdiallog ausgewählt?	3
2.	Finanzierung	3
2.1	Welches Budget wird für den Zukunftsdiallog Heimat.Bayern insgesamt angesetzt?	3
2.2	Wie ist das Budget auf die einzelnen Bereiche des Zukunftsdiallogs aufgeteilt (Regionalkonferenzen, Botschafter Heimat.Bayern, Heimatspiegel, Baumpflanzaktion, Werbemaßnahmen)?	3
2.3	Welche Firmen unterstützen den Zukunftsdiallog (bitte hierbei jeweils deren Aufgabe beschreiben)?	3
3.	Regionalkonferenzen	4
3.1	Welche Rolle spielen Mitglieder der Staatsregierung bei den einzelnen Regionalkonferenzen?	4
3.2	Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der Veranstaltungsorte im jeweiligen Regierungsbezirk?	4
3.3	Welchen Beitrag leistet die Regionalkonferenz im Gesamtkonzept?	4
4.	Botschafter Heimat.Bayern	4
4.1	Welche Persönlichkeiten konnten für die Kampagne als Botschafter gewonnen werden?	4
4.2	Was erhalten sie für die Einbindung in die Kampagne?	4

4.3	Welches Ziel verfolgt dieser Teil im Zukunftsdialog?	4
5.	Heimatspiegel I – Allgemein	5
5.1	Welche Staatsministerien sind an der Erstellung des Heimatspiegels beteiligt?	5
5.2	Mit welcher Beteiligung an der Umfrage rechnet die Staatsregierung?	5
5.3	Wie wird die Öffentlichkeit informiert (bitte hierbei auch das Datum nennen)?	5
6.	Heimatspiegel II – Daten	5
6.1	Durch wen werden die erhobenen Daten ausgewertet?	5
6.2	Warum werden diese Daten erhoben?	5
6.3	Wer erhält Zugriff auf diese Daten?	5
7.	Heimatspiegel III – Fragen	5
7.1	Inwiefern unterscheidet sich die Umfrage zur Online-Umfrage Heimat.Gefühl?	5
7.2	Welche neuen Erkenntnisse erhofft sich die Staatsregierung von dieser Umfrage im Vergleich zu Heimat.Gefühl?	6
7.3	Bis wann werden die Umfragen ausgewertet?	6
8.	Heimatspiegel IV – Ergebnisse	6
8.1	In welchem Umfang soll die Öffentlichkeit über die Ergebnisse des Heimatspiegels informiert werden?	6
8.2	Wie möchte die Staatsregierung die Ergebnisse verwenden?	6
8.3	Inwieweit erhalten kommunale Gliederungen (Bezirksregierungen, Städte und Gemeinden) Zugriff auf ihre spezifischen Daten?	6
	Hinweise des Landtagsamts	7

Antwort

des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
vom 14.06.2022

1. Zukunftsdiallog Heimat.Bayern

1.1 Zu welchem Zweck wird der Zukunftsdiallog Heimat.Bayern durchgeführt?

Zweck ist, im Dialogprozess mit Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden und Vereinen Meinungen und Ideen zu Heimat- und Zukunftsthemen und Entwicklungen in Stadt und Land aufzugreifen und eine „Zukunftsvision“ zu entwickeln.

1.2 Warum wurden nur drei Staatsministerien in den Zukunftsdiallog eingebunden, obwohl erhobene Daten und Informationen auch für andere Ressorts und Mitglieder der Staatsregierung relevant wären?

1.3 Warum wurden genau diese drei Staatsministerien für den Zukunftsdiallog ausgewählt?

Die Fragen 1.2 und 1.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat als Querschnittsressort für demografische Entwicklungen und das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für die ländliche Entwicklung decken ein breites Spektrum an Themenfeldern ab.

2. Finanzierung

2.1 Welches Budget wird für den Zukunftsdiallog Heimat.Bayern insgesamt angesetzt?

2.2 Wie ist das Budget auf die einzelnen Bereiche des Zukunftsdiallogs aufgeteilt (Regionalkonferenzen, Botschafter Heimat.Bayern, Heimatspiegel, Baumpflanzaktion, Werbemaßnahmen)?

Die Fragen 2.1 und 2.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Zukunftsdiallog Heimat.Bayern wird aus verfügbaren Haushaltsmitteln aus Kap. 06 03 Titelgruppe (TG) 79 finanziert.

2.3 Welche Firmen unterstützen den Zukunftsdiallog (bitte hierbei jeweils deren Aufgabe beschreiben)?

Der Zukunftsdiallog wurde nicht von Firmen unterstützt. Übliche Veranstaltungsleistungen, wie Catering, Bühnenbau, Technik bzw. Werbemaßnahmen, wurden extern beauftragt.

3. Regionalkonferenzen

3.1 Welche Rolle spielen Mitglieder der Staatsregierung bei den einzelnen Regionalkonferenzen?

Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Michaela Kaniber und Staatsminister der Finanzen und für Heimat Albert Füracker veranstalten die Regionalkonferenzen und stehen als jeweilige Ressortverantwortliche den Teilnehmern vor Ort als Ansprechpartner zur Verfügung.

3.2 Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der Veranstaltungsorte im jeweiligen Regierungsbezirk?

Die Auswahl erfolgte vorrangig anhand organisatorischer Aspekte (u. a. technische Ausstattung, räumliche Kapazitäten auch im Hinblick auf pandemiebedingte Beschränkungen).

3.3 Welchen Beitrag leistet die Regionalkonferenz im Gesamtkonzept?

Die Regionalkonferenzen leisten einen wesentlichen Beitrag. Sowohl vor Ort als auch in der digitalen Vorabfrage durch das Anmelde- und Mitmachportal konnten interessierte Bürgerinnen und Bürger Zukunftsthemen benennen, eigene Vorschläge einbringen und Fragen und Anliegen im direkten persönlichen Austausch an die Politik herantragen. Die Beiträge fließen in den weiteren Prozess ein und tragen so zu einer gemeinsamen Gestaltung der Heimat bei.

4. Botschafter Heimat.Bayern

4.1 Welche Persönlichkeiten konnten für die Kampagne als Botschafter gewonnen werden?

Als Heimatbotschafter wurden ausgezeichnet: Markus Wasmeier, Beatrice Kess und Christa Kinshofer (Oberbayern), Django Asül und Uschi Glas (Niederbayern), Monika Meinel-Hansen und Horst Hüttel (Oberfranken), Erika Gruber und Volker Heißmann (Mittelfranken), Barbara Stamm und Dr. Elisabeth Müller (Unterfranken), Äbtissin M. Laetitia Fech und Toni Lauerer (Oberpfalz), Centa Theobald und Vinzenz Geiger (Schwaben).

4.2 Was erhalten sie für die Einbindung in die Kampagne?

Die Ehrung erfolgt in Form einer Trophäe und der Verleihung der Bezeichnung „Botschafter Heimat.Bayern“ bzw. „Botschafterin Heimat.Bayern“.

4.3 Welches Ziel verfolgt dieser Teil im Zukunftsdialog?

Ziele der Auszeichnung sind die Würdigung des Engagements der „Botschafter Heimat.Bayern“ und die Stärkung der Identifikation mit der Heimat. Zusätzlich soll sie die Menschen dazu animieren, sich mit ihrer Heimat auseinanderzusetzen.

5. Heimatspiegel I – Allgemein

5.1 Welche Staatsministerien sind an der Erstellung des Heimatspiegels beteiligt?

Die Erstellung des Heimatspiegels erfolgte durch das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

5.2 Mit welcher Beteiligung an der Umfrage rechnet die Staatsregierung?

Es sollen möglichst viele Menschen aus allen Bevölkerungsschichten erreicht werden.

5.3 Wie wird die Öffentlichkeit informiert (bitte hierbei auch das Datum nennen)?

Die Bekanntmachung des Heimatspiegels erfolgte am 16.03.2022 über die Homepage des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat (Link www.heimat.bayern¹), in den sozialen Medien sowie durch Pressemitteilung, postalische Bewerbung und Informationsschreiben an Abgeordnete, Bürgermeister, Landräte, Bezirks-, Stadt- und Kreisheimatpfleger, Vereine und Verbände als Multiplikatoren.

6. Heimatspiegel II – Daten

6.1 Durch wen werden die erhobenen Daten ausgewertet?

Die Auswertung erfolgt durch das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

6.2 Warum werden diese Daten erhoben?

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat erhebt die Daten mit dem Ziel, ein aussagekräftiges Stimmungsbild zu verschiedenen Heimatthemen und zur Lebenszufriedenheit in der bayerischen Bevölkerung zu erhalten.

6.3 Wer erhält Zugriff auf diese Daten?

Entsprechend der datenschutzrechtlichen Ausgestaltung der Umfrage hat lediglich das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat Zugriff.

7. Heimatspiegel III – Fragen

7.1 Inwiefern unterscheidet sich die Umfrage zur Online-Umfrage Heimat.Gefühl?

Die Online-Umfrage Heimat.Gefühl verfolgte das Ziel, die Menschen zu animieren, sich mit der eigenen Heimatverbundenheit auseinanderzusetzen. Hingegen wer-

1 <http://www.heimat.bayern/heimatspiegel>

den beim Heimatspiegel konkrete, auswertbare Fragen zu verschiedenen Themenbereichen gestellt.

7.2 Welche neuen Erkenntnisse erhofft sich die Staatsregierung von dieser Umfrage im Vergleich zu Heimat.Gefühl?

Der Heimatspiegel gibt Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, die aus ihrer Sicht wichtigsten Themenfelder für die zukünftige Gestaltung der Heimat Bayern zu benennen. Die Erhebung der gefühlten Lebensqualität der Menschen vor Ort anhand konkreter Kriterien sowie die aufgezeigten Handlungsschwerpunkte sind im Vergleich zur Umfrage Heimat.Gefühl neue Erkenntnisse, die zu einer bedarfsgerechten Gestaltung der Lebensumstände gemeinsam mit den örtlichen Akteuren beitragen können.

7.3 Bis wann werden die Umfragen ausgewertet?

Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt voraussichtlich bis Ende 2022.

8. Heimatspiegel IV – Ergebnisse

8.1 In welchem Umfang soll die Öffentlichkeit über die Ergebnisse des Heimatspiegels informiert werden?

Die wesentlichen Erkenntnisse werden öffentlich gemacht.

8.2 Wie möchte die Staatsregierung die Ergebnisse verwenden?

Die Ergebnisse der Umfrage sollen in künftige Maßnahmen einfließen.

8.3 Inwieweit erhalten kommunale Gliederungen (Bezirksregierungen, Städte und Gemeinden) Zugriff auf ihre spezifischen Daten?

Die Daten lassen sich nur auf Regierungsbezirksebene, nicht aber einzelnen Städten oder Gemeinden zuordnen. Die Regierungen erhalten keinen Zugriff auf die erhobenen Daten.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.